

Blockstelle mit Mindesthaltezeit

Guten Tag,

auf den folgenden Seiten möchte ich Ihnen zeigen, wie man eine Blockstellen-sicherung mit „Mindesthaltezeit“ erstellt. Das bedeutet, der vordere Zug gibt einen Blockstellenabschnitt frei, jedoch soll der hintere Zug das Signal nicht ohne Halt passieren, er soll noch x Sekunden lang halten. Dies ist evtl. für Bahnhöfe interessant.



Die nachfolgenden Informationen wurden mithilfe EEP5 Patch 1+2 sowie Plugin2 ermittelt. Die Kompatibilität zu anderen Versionen wird nicht gewährleistet.

Inhaltsverzeichnis

1. Alle notwendigen Fahrstraßen setzen.....	3
2. Alle notwendigen Signale setzen.....	4
3. Kontaktpunkte setzen und einstellen	
3.1 Kontaktpunkte für Signal 001.....	5
3.2 Kontaktpunkte für Signal 002.....	6
3.3 Kontaktpunkte für Signal 003.....	7
3.4 Kontaktpunkte für Signal 004.....	8
4. So funktioniert's jetzt.....	9
5. Kontakt.....	9

1. Alle notwendigen Fahrstraßen setzen

Für eine Blockstelle mit Mindesthaltezeit sind die Fahrstraßen unterschiedlich. Für den Straßenverkehr werden 2 – Straßenwege (Fahrweg & Schaltkreis) benötigt, für den Wasser-/Flugverkehr ein Wasserweg und ein Straßenweg (Schaltkreis), für Straßenbahnverkehr ein Tramweg und ein Straßenweg (Schaltkreis) und für den Schienenverkehr ein Schienenweg und ein Straßenweg (Schaltkreis). Hier wird die letzte genannte Kombination vorgeführt.

Und so wird's gemacht:

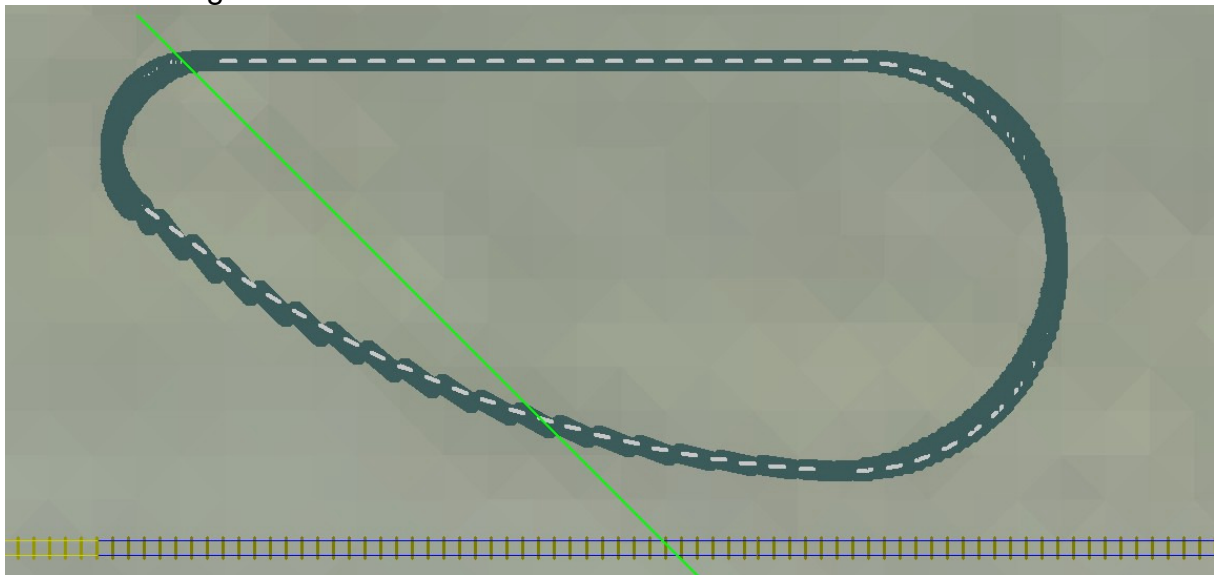


Abb.1: Die notwendigen Fahrstraßen

Die Eisenbahngleise sind die sichtbaren Wege, die auch befahren werden sollen. Die Straße ist der Schaltkreis und liegt 30 m unter NN. Der Straßenweg muss unbedingt geschlossen sein.

2. Alle notwendigen Signale setzen

Hier werden die Signale gesetzt. Welcher Signaltyp benutzt wird, ist egal.

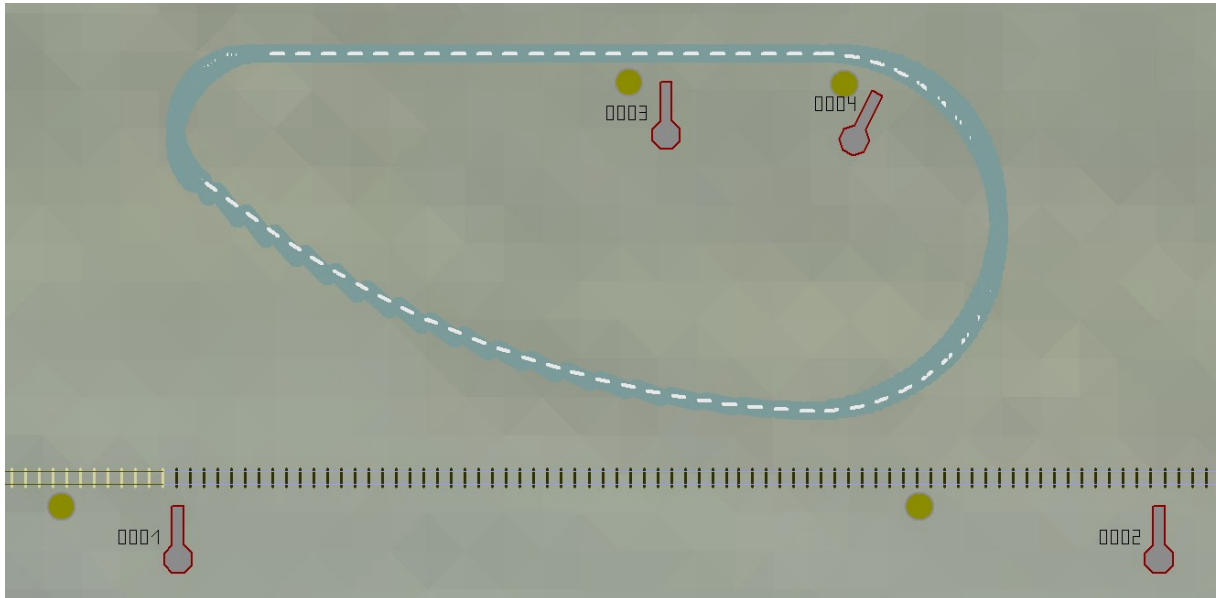


Abb.2: Die Signale sind so zu setzen



Die Signalnummern sind nur dem Bild entsprechend, wenn sie die ersten Signale der Anlage sind. Die Signale 0003 und 0004 sollten eng aneinander stehen. Die Signale 0001 und 0002 stehen eigentlich weiter auseinander. Die Nähe dient nur der Veranschaulichung. Auch die Vorsignale stehen eigentlich weiter weg.

3. Kontaktpunkte setzen und einstellen



Im Kontaktpunktmenü muss die Kontaktpunktart „Signal“ ausgewählt werden.

Wird eine Einstellung nicht genannt, muss sie auch nicht verändert werden.

3.1 Kontaktpunkte für Signal 0001

Folgende Kontaktpunkte müssen für das Signal 0001 gesetzt werden:

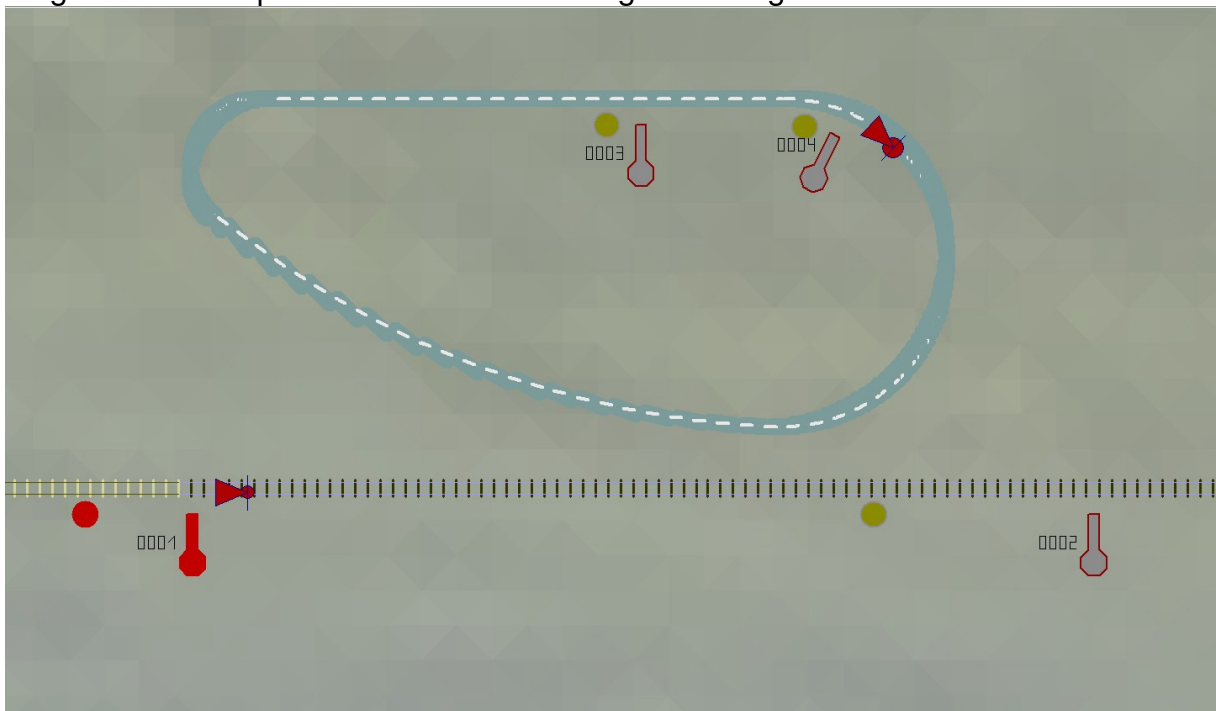


Abb.3.1: Für das Signal 0001 genügen 2 Kontaktpunkte

Diese Einstellungen müssen vorgenommen werden für den KP (=Kontaktpunkt) hinter dem Signal 0001:

- Häkchen bei Zugschluss
- Effekt: Halt
- Richtungseinstellungen (Richtung 1 | Richtung 2) vornehmen

Diese Einstellungen müssen vorgenommen werden für den KP hinter dem Signal 0004 (muss trotzdem auf Signal 0001 wirken):

- Richtungseinstellungen vornehmen

3.2 Kontaktpunkte für Signal 0002

Folgende Kontaktpunkte müssen für das Signal 0002 gesetzt werden:

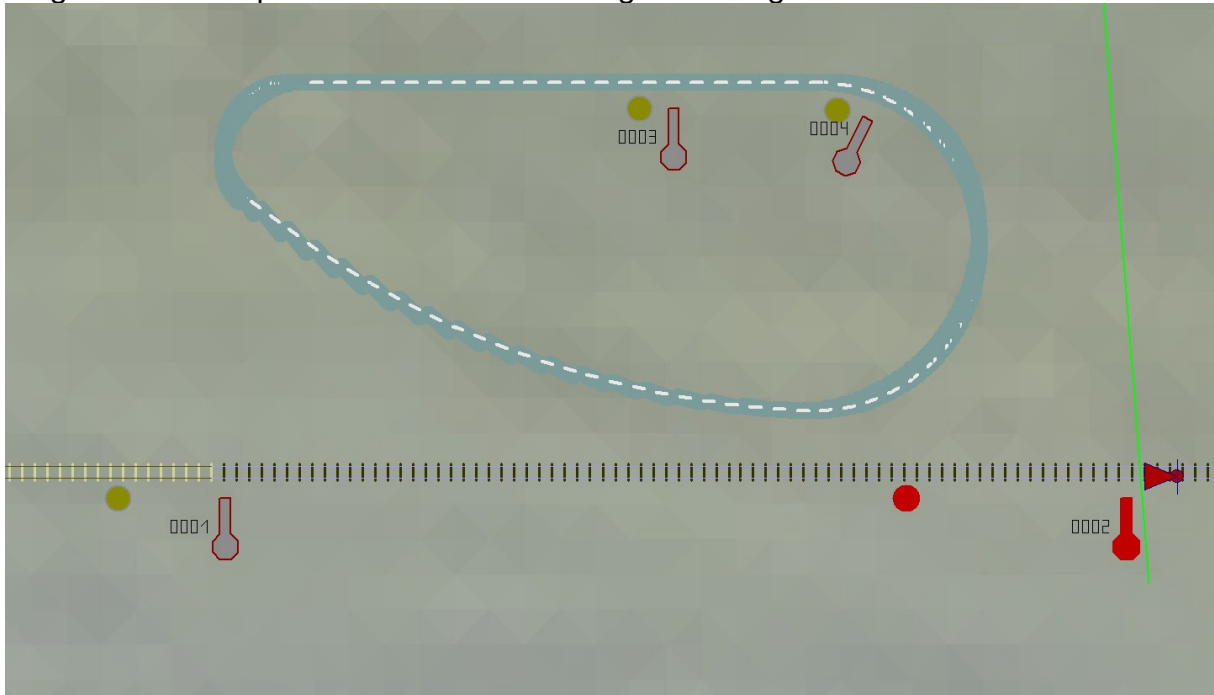


Abb.3.2: Für das Signal 0002 benötigt man nur einen KP, es sei denn, dieses Signal soll weiter rechts ausgelöst werden, dann muss für Signal 0002 dort noch ein Fahrtkontaktpunkt gesetzt werden

Diese Einstellungen müssen vorgenommen werden:

- Häkchen bei Zugschluss
- Effekt: Halt
- Richtungseinstellungen vornehmen

3.3 Kontaktpunkte für Signal 0003

Folgende Kontaktpunkte müssen für das Signal 0003 gesetzt werden:

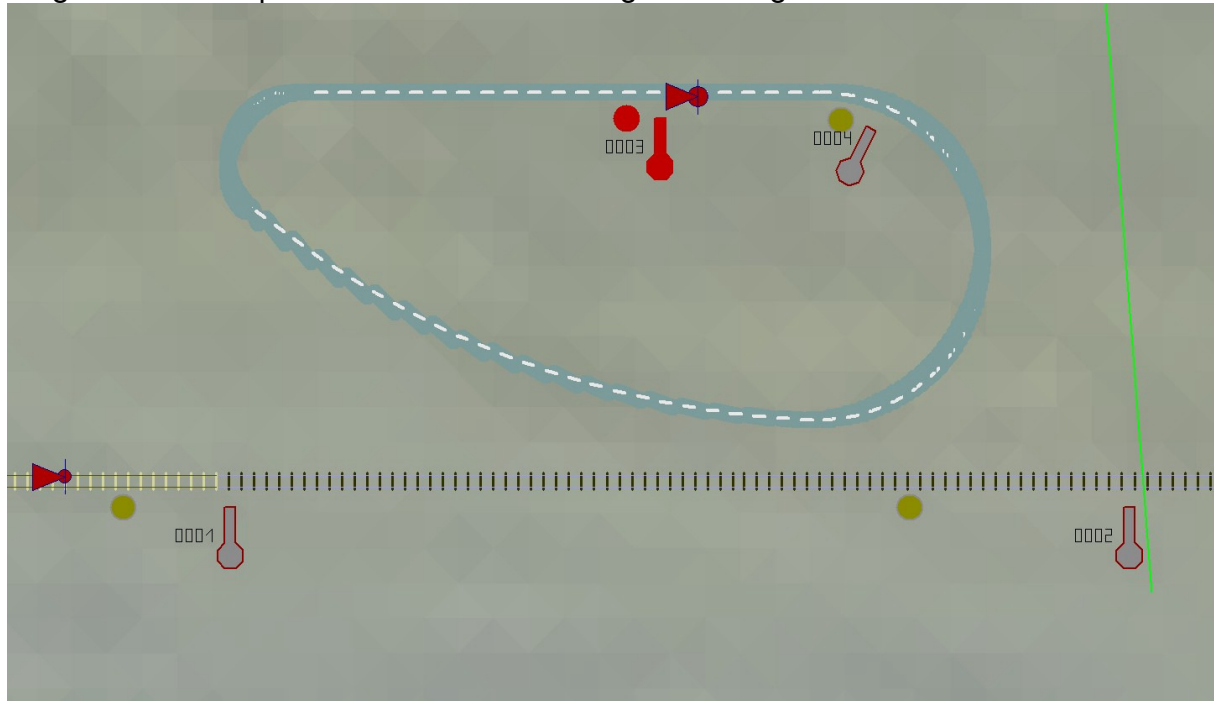


Abb.3.3: Für das Signal 0003 genügen ebenfalls 2 KPs

Diese Einstellungen müssen für den KP hinter dem Signal 0003 vorgenommen werden:

- Effekt: Halt
- Richtungseinstellungen vornehmen

Für den KP vor dem Signal 0001 muss folgendes beachtet werden: Der KP muss soweit vom Signal entfernt sein, dass der längste Zug, der dort fährt, den Kontaktpunkt ganz passieren kann, wenn das Signal geschlossen ist, sollte aber möglichst nah am Vorsignal sein.

Einstellungen:

- Aktivierung verzögert: 70
- Häkchen bei Zugschluss
- Richtungseinstellungen vornehmen

4. So funktioniert's jetzt

Fährt der Zug im rechten Streckenabschnitt ab, schält er normalerweise das Signal hinter sich gleich frei. Dies kann jedoch zur Folge haben, dass der nachkommende Zug am linken Signal nicht hält und durchfährt. Falls er aber halten soll, kommt diese Technik zum Zug. Der vordere Zug schält Signal 0004 auf FAHRT, jedoch ist Signal 0003 immernoch auf HALT, wenn die (Im Beispiel)70 Sekunden noch nicht abgelaufen sind. Sind diese abgelaufen, fährt das Fahrzeug über beide Signale und schält hinter Signal 0004 das Signal 0001 auf FAHRT. Umgekehrt genauso: Ist der Streckenabschnitt noch nicht frei, die 70 Sekunden aber schon abgelaufen, ist Signal 0004 immernoch auf HALT, das Schaltfahrzeug kommt also nicht an den Kontaktpunkt heran, der 0001 freischält.

5. Kontakt

Falls sich ein Fehler eingeschlichen hat, melden Sie sich bitte bei lukas.jacob@gmx.de